

Anmeldung per Fax: 0931 31-82443

zum Symposium „Lebensmittel zwischen Technik und Ethik“ am 7./8. Oktober 2010 in Würzburg

Forschungsstelle für Deutsches und Europäisches Lebensmittelrecht

oder per Post an: Universität Würzburg, Juristische Fakultät, Lehrstuhl Prof. Dr. Olaf Sosnitza, 97070 Würzburg

Name, Vorname, Titel:

Funktion/Lehrstuhl:

Firma/Universität:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift:

Veranstaltungsort:

Hörsaal I der Juristischen Fakultät (Alte Universität) der Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Domerschulstraße 16, 97070 Würzburg

Teilnahmegebühren:

- 390 €
- 340 € Junganwältin mit max. 2 Jahren Berufszulassung (Nachweis)
- 290 € Mitglieder des Vereins zur Förderung der Forschungsstelle für Deutsches und Europäisches Lebensmittelrecht e. V.
- 240 € Weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen, einer Behörde, einer Kanzlei etc. bei einem Vollzahler
- 190 € Weitere Teilnehmer von Mitgliedern des Fördervereins bei einem Vollzahler
- 140 € Behördenvertreter
- 90 € Doktoranden und Rechtsreferendare (Nachweis)

Der Preis schließt Veranstaltungsunterlagen sowie Pausen- und Mittagsverpflegung ein. Die Teilnahmegebühr bitten wir erst nach Erhalt der Rechnung zu überweisen. Eine Teilnahmebestätigung nach § 15 FAO wird erteilt (vorbehaltlich der Anerkennung durch die für Sie zuständige RAK).

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt mit der anhängenden Karte per Post oder per Fax an 0931-31-82443. Eine Anmeldung ist auch online unter www.sosnitza.info möglich.

Stornierung:

Die Anmeldung ist übertragbar. Bei Stornierung bis zum 25. September 2010 wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 € erhoben. Danach und bei Nichterscheinen eines Teilnehmers ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

Anmeldeschluss:

Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen. Letzter Anmeldetermin ist der 30. September 2010.

Zimmerreservierung:

Zimmer können u.a. in folgenden Hotels gebucht werden:

- Hotel Rebstock**, Neubaustrasse 7, 97070 Würzburg
Tel: 0931-3093-0 Fax: 0931-3093-100, ca. 101 € pP
- Hotel Würzburger Hof**, Barbarossaplatz 2, 97070 Würzburg
Tel: 0931-53814/53815 Fax: 0931-58324, ca. 90 € pP
- Hotel Winzermännle**, Domstraße 32, 97070 Würzburg
Tel: 0931-32285-0, ca. 65 € pP

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie unter <http://www.wuerzburg.de/de/tourismus-tagungen/>

Das Symposium wird unterstützt von:



UNIVERSITÄT
BAYREUTH



Forschungsstelle für
Deutsches und Europäisches
Lebensmittelrecht an der
Universität Bayreuth

In Kooperation mit dem

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht,
Handelsrecht, Gewerblichen
Rechtsschutz und Urheberrecht
Prof. Dr. Olaf Sosnitza

EINLADUNG

Symposium Lebensmittel zwischen Technik und Ethik



Würzburg, 7./8. Oktober 2010



Lebensmittel haben in Deutschland allgemein ein hohes Sicherheitsniveau und eine breite Diversifizierung erreicht. Dabei spielt die Lebensmitteltechnologie eine immer größere Rolle. Viele Produkte haben in der Herstellung mit überkommenen Vorstellungen von Landwirtschaft und Handwerk kaum mehr etwas gemein. Zugleich stellen sich Unternehmen mehr und mehr Fragen der sozialen Verantwortung in der Gesellschaft. Lebensmittel stehen dadurch heute zwischen Technik und Ethik.

Die Forschungsstelle für deutsches und europäisches Lebensmittelrecht der Universität Bayreuth stellt sich diesem Themenkomplex im Rahmen eines zweitägigen Symposiums an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg. Aktuelle Fragen werden mit hochkarätigen Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Lebensmittelüberwachung diskutiert.

Ansprechpartner:

Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Christoph von Klitzing

Tel.: 0931 31-82343
Fax: 0931 31-82443

E-Mail: christoph.klitzing@uni-wuerzburg.de
<http://www.sosnitza.info> oder
<http://www.forschungsstelle-lebensmittelrecht.eu>

Forschungsstelle für Deutsches und
Europäisches Lebensmittelrecht

Universität Würzburg
Juristische Fakultät
Lehrstuhl Prof. Dr. Olaf Sosnitza
97070 Würzburg

Donnerstag, 7. Oktober 2010

9:00 Begrüßung

Prof. Dr. *Olaf Sosnitza*, Mitglied der Forschungsstelle für Deutsches und Europäisches Lebensmittelrecht, Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Grußwort

Prof. Dr. *Eckhard Pache*, Vizepräsident der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

9:30 Übergewicht und Hunger – Eine Herausforderung an die politische Ökonomie

PD Dr. *Andreas Brenner*, Philosophisches Seminar der Universität Basel

10:30 Kaffeepause

11:00 Klonfleisch – Anmerkungen aus agrarwissenschaftlicher Sicht

Prof. Dr. *Wolfgang Branscheid*, Bundesforschungsinstitut für Ernährung und Lebensmittel, Kulmbach

Klonfleisch – Zulassung und Kennzeichnung

RA Dr. *Markus Grube*, Gummersbach

12:30 Mittagspause

14:00 Corporate Social Responsibility (CSR) aus wirtschaftswissenschaftlicher Sicht

Prof. Dr. *Anja Grothe*, Hochschule für Wirtschaft und Recht, Berlin

Ethische Kennzeichnung im Lebensmittelrecht

RA Prof. Dr. *Stefan Ernst*, Freiburg i. Br.

15:30 Kaffeepause

16:00 Die Gentechnikennzeichnung auf dem Prüfstand

Prof. Dr. *Stefan Leible*, Forschungsstelle für Deutsches und Europäisches Lebensmittelrecht, Universität Bayreuth

Haftungsrechtliche Risiken der Gentechnik

RAin Dr. *Michéle John*, Hamburg

17:30 Kaffeepause

18:00 Podiumsdiskussion: Branchenstandards für die Werbung – Ausweg oder Ausflucht?

Moderation:

Silvia Liebrich, Wirtschaftsredaktion der Süddeutschen Zeitung, München

Teilnehmer:

Claire Andrews, Gough Square Chambers, London

Julia Busse, Zentralverband der deutschen Werbewirtschaft ZAW e.V.

RA *Thomas Mettke*, Vorsitzender der Freiwilligen Selbstkontrolle Diätverband

Jutta Jaksche, Verbraucherzentrale Bundesverband

20:00 Abendessen

Freitag, 8. Oktober 2010

9:00 Die Zertifizierung von Lebensmitteln

Ministerialrat *Hans Kornprobst*, Bayerisches Staatsministerium der Justiz und Verbraucherschutz

10:00 Der Einfluss von Verfahrensvorschriften auf die Lebensmittelsicherheit

Prof. Dr. *Nikolaus Bosch*, Universität Bayreuth

11:00 Kaffeepause

11:30 Klebefleisch, Surimi und andere Neukreationen

Prof. Dr. *Leane Lehmann*, Institut für Pharmazie und Lebensmittelchemie, Julius-Maximilians-Universität Würzburg

12:30 Klebefleisch, Surimi und andere Neukreationen – Rechtliche Bewertung

RA Dr. *Christofer Eggers*, Frankfurt am Main:

13:30 Schlussworte

14:00 Ende der Veranstaltung

